

Corona / Sonderinformation des Hessischen Museumsverbandes (2)

Stand: 27.03.2020

1. Finanzielle Ausfälle und Hilfen
2. Unterstützungsmaßnahmen in Hessen
3. Interessante Links zu Museumsaktivitäten
4. Sonstiges

1. Finanzielle Ausfälle und Hilfen

Mittlerweile sind sowohl auf **Bundes- als auch auf Länderebene** zahlreiche Programme aufgelegt worden, um finanzielle Ausfälle in Folge der Corona-Pandemie zu mildern. Auch Kultureinrichtungen können hier auf unterschiedliche Weise Hilfe erfahren und sollten sich über die Möglichkeiten im Einzelnen informieren. Unter folgendem Link gibt es ständig aktualisierte Informationen, u. a. zum Steuerrecht, zu Krediten über die Kreditanstalt für Wiederaufbau, zum Kurzarbeitergeld oder Mietrecht:

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/bundesregierung/staatsministerin-fuer-kultur-und-medien/kulturstaatsministerin-kuendigt-hilfen-fuer-kultur-und-kreativwirtschaft-an-1731108>

Durch **Beschlussfassung des Bundestages vom 25. März 2020** wurde in der Corona-Krise das Insolvenz-, Miet- und Vereinsrecht vereinfacht bzw. mit Ausnahmeregelungen versehen. So werden bspw. für Genossenschaften und Vereine vorübergehend Erleichterungen für die Durchführung von Versammlungen ohne physische Präsenz oder die Beschlussfassung außerhalb von Versammlungen, auch ohne entsprechende Satzungsregelungen geschaffen.

https://www.bmjv.de/SharedDocs/Artikel/DE/2020/032320_Corona_FH.html

Ergänzend dazu empfehlen wir eine interessante, ebenfalls laufend aktualisierte Zusammenstellung, die insbesondere auch für Soloselbständige, Freiberufler und Kleinunternehmer hilfreich ist:

<https://www.gruenderlexikon.de/news/kurz-notiert/corona-hilfen-fuer-selbststaendige-freiberufler-und-kleinunternehmer-84233709#zusch%C3%BCsse>

Auch der **Deutsche Kulturrat** informiert aktuell über neueste Entwicklungen und Hilfen im Kulturbereich. Parallel dazu hat er eine bis zum 31. März 2020 laufende Umfrage gestartet, um das Ausmaß der Beeinträchtigungen und sinnvolle Hilfsmaßnahme abschätzen zu können:

<https://www.kulturrat.de>

Eine Umfrage zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Museen hat auch das europäische Netzwerk der Museumsorganisation (**NEMO**) gestartet. Die Museen sind aufgefordert, sich bis zum 3. April zu beteiligen.

<https://www.museumbund.de/nemo-umfrage-zu-den-auswirkungen-von-covid-19-auf-museen/>

Der **Bundesverband Museumspädagogik e. V.** (BVMP) reagiert mit einem offenen Brief an die Staatsministerin für Kultur und Medien und fordert Maßnahmen für die von Führungs- und Veranstaltungsausfällen betroffenen Fachkräfte im Bereich der Vermittlungsarbeit an Museen.

https://www.museumspaedagogik.org/fileadmin/Data/Dokumente/Neuigkeiten-Termine-Jobs/Corona_Selbstaendige_Museumspaedagog_innen.pdf

Unter folgenden Link informiert die **Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.** über Hinweise zu Corona-Hilfen.

<https://www.bkj.de/corona-hilfe/>

Um Freiberuflern an den Museen zu helfen und die Umsetzung von Projekten zu ermöglichen, hat die **Ernst von Siemens Kunststiftung** eine Förderlinie gestartet. Antragsberechtigt sind öffentliche Museen und Sammlungen. Je nach Projekt werden zwischen 2.000 € und 25.000 € für begrenzte Restaurierungsprojekte und die wissenschaftliche Arbeit an Ausstellungskatalogen, Bestandskatalogen oder Werkverzeichnissen zur Verfügung gestellt.

www.ernst-von-siemens-kunststiftung.de/aktuell/corona-und-selbstst%C3%A4ndige-inmuseen-und-sammlungen.html

Museen können selbst einen wichtigen Beitrag zur Eindämmung der Corona-Pandemie leisten. Ideen, wie Museen in der Krise helfen können, finden Sie hier:

<https://www.museumbund.de/covid-19-museen-leisten-wichtigen-beitrag/>

2. Unterstützungsmaßnahmen in Hessen

Die **Hessische Landesregierung** hat am 24. März 2020 einen Nachtragshaushalt in Höhe von 8,5 Milliarden Euro für Corona-Nothilfen beschlossen, der auch den Kulturbereich miteinschließt. Sie stockt damit die Hilfen der Bundesregierung auf. Es werden für Freiberufler, Solounternehmer und kleine Betriebe u.a. nicht rückzahlbare Einmalhilfen gewährt, die sich nach der Zahl der Mitarbeiter richten und zudem abhängig sind von der Höhe des Liquiditätsengpasses, der durch die Folgen der Corona-Pandemie entstanden ist. Zuschussberechtigt sind Unternehmen, die steuerpflichtige Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb oder selbstständiger Arbeit erwirtschaften, Angehörige freier Berufe, nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz versicherte Künstler sowie am Markt tätige Sozialunternehmen in der Rechtsform einer gGmbH.

Wie der Erstinformation des Hessischen Wirtschaftsministeriums zu entnehmen war, ist das Regierungspräsidium Kassel für alle Berufsgruppen und damit auch für Sie der Adressat für alle Anträge. Der Homepage des Regierungspräsidiums Kassel ist zu entnehmen, dass ab Montag entsprechende Anträge dort online zur Verfügung stehen sollen. Weitere Ansprechpartner für Beratung und Hilfestellung sind die Industrie- und Handelskammern sowie die Handwerkskammern in Wiesbaden, Kassel und Frankfurt.

Sobald uns weitere Informationen vorliegen, werden wir uns bemühen, diese schnellstmöglich an Sie weiterzugeben.

<https://www.hessen.de/presse/pressemitteilung/soforthilfe-und-darlehen-fuer-die-wirtschaft>

<https://wirtschaft.hessen.de/wirtschaft/corona-info/soforthilfen-fuer-kleine-und-mittelstaendische-unternehmen>

Weiterführende Informationen auch unter:

<https://www.hessen.de/fuer-buerger/corona-hessen/hinweise-fuer-unternehmen-und-beschaefigte>
https://www.hessen.de/sites/default/files/media/hmdf/faq_zum_thema_steuern_-_stand_23._maerz_2020.pdf

Stets auf dem Laufenden über die Entwicklung in Hessen bzgl. Corona hält der neue Broadcast der **Hessischen Landesregierung**, der über Threema und Telegram abonniert werden kann:

<https://www.hessen.de/fuer-buerger/corona-hessen/immer-topaktuell-informiert-bequem-messenger>

In Anbetracht der aktuellen Lage wird es immer wichtiger, mit anderen Menschen über Grenzen und Zeitzonen hinweg in Verbindung zu treten. **Stifter-helfen** bietet eine Vielzahl von Videokonferenz-Tools für Non-Profit-Organisationen und hilft bei der Wahl der richtigen Lösung für ihre Bedürfnisse.

https://www.hausdesstiftens.org/welche-videokonferenz-tools-stehen-non-profits-zur-verfuegung/?utm_source=CleverReach+GmbH+&utm_medium=email&utm_campaign=F%C3%B6rder-News+03-2020&utm_content=Mailing_13584477

Hier gibt es auch ein sehr professionelles Angebot für Webinare

<https://www.hausdesstiftens.org/non-profits/webinare/>

3. Interessante Links zu Museumsaktivitäten

Senden Sie uns gerne Ihre digitalen Angebote an info@museumsverband-hessen.de, sodass wir diese über die Social-Media-Kanäle kommunizieren können.

Hessen

Hessens Kunst und Kultur digital

<https://wissenschaft.hessen.de/kultur/kulturinstitutionen/hier-erleben-sie-hessens-kunst-und-kultur-auch-digital>

Museen — Links — Frankfurt

<https://frankfurtdubistsowunderbar.de/frankfurter-museen-virtuell-erleben/>

Museen — Links — Hessen

<https://www.hessenschau.de/kultur/geschlossen-wegen-corona-diese-museen-stellen-ausstellungen-online,aktuelle-digitale-ausstellungen-100.html>

Das Geldmuseum hat seine Sonderausstellung "Gold - Schätze in der Deutschen Bundesbank" als dreidimensionale virtuelle Ausstellung zugänglich gemacht. Hier finden Sie den entsprechenden Link:

<https://www.bundesbank.de/static/dokumentation/vr/geldmuseum/index.html>

Robert Mal-Challenge des Struwwelpeter-Museum Frankfurt

<https://www.struwwelpeter-museum.de/>

Das Museum für Kommunikation stellt zahlreiche digitale Angebote unter dieser Adresse zur Verfügung und eröffnet die neue Sonderausstellung im virtuellen Raum

<https://www.mfk-frankfurt.de/digital/>

<https://www.ausstellung-neuland.de/>

Museumslandschaft Hessen Kassel virtuell
<https://museum-kassel.de/de/erlebnis-mhk/kultur-und-co>

Weitere

Mühlhäuser Museen virtuell
<https://www.mdr.de/kultur/videos-und-audios/audio-radio/audio-muehlhausen-museen-virtuell-100.html>

Auf www.Museumsfernsehen.de können Museen ihre selbst produzierten Filme einstellen. Aktuell sind schon über 50 Videos unter dem Hashtag #closedbutopen online.
<https://museumsfernsehen.de/tag/closedbutopen/>

Die Sammlungen der Universität Tübingen online erleben
360°-TOUR: DIGITALE AUSSTELLUNG; Virtuelle Tour durch die erfolgreiche MUT-Sonderausstellung von 2019; EX MACHINA. Leonardo da Vincis Maschinen zwischen Wissenschaft und Kunst
<https://www.unimuseum.uni-tuebingen.de>
https://www.unimuseum.uni-tuebingen.de/de/ausstellungen/online-ausstellungen/360-ausstellungen.html?fbclid=IwAR2UcXbFwaWz3RR9J44CvKbF1iPLRQ6WmRXQAHrZV-m9j4Boe0O884C_TE

4. Sonstiges

MITTEILUNGEN 58/2020

Demnächst erscheinen die "Mitteilungen" des Hessischen Museumsverbandes, in denen wir auch die aktuellen und zukünftigen Sonderausstellungen ankündigen. Falls Sie jetzt schon wissen, welche Sonderausstellungen aufgrund der Corona-Pandemie und der Schließungen der Museen in diesem Jahr nicht mehr realisiert werden können, senden Sie bitte eine Nachricht an die Redaktion unter bernadette.gorsler@museumsverband-hessen.de.

AKTIONSTAG

Internationaler Museumstag 2020

17. Mai 2020

Aufgrund der aktuellen Lage um das Coronavirus SARS-CoV-2 ist zum jetzigen Zeitpunkt noch unklar, wie sich die Situation in den deutschen Museen vor Ort bis zum Internationalen Museumstag am 17. Mai 2020 entwickeln wird. Daher möchten wir anregen, den Fokus verstärkt auf digitale Angebote und Entdeckungen zu richten. Die Datenbank auf www.museumstag.de ist immer noch geöffnet. Passen Sie gerne Ihre Aktionen der aktuellen Situation an.

Nutzen Sie auch die Gelegenheit, mit Ihrer örtlichen Presse und den Medienvertretern ins Gespräch zu kommen. Auch Ihr regionaler Radiosender kann ein Sprachrohr für Ihr Museum sein.

Wir beraten Sie gerne, wie Sie Ihr Museum am Internationalen Museumstag auch ohne geöffnete Räume präsentieren können.

Kontakt: Bernadette Gorsler bernadette.gorsler@museumsverband-hessen.de

AKTIONSTAG

3. Europäischer Tag der Restaurierung

11. Oktober 2020

Sehen, was man sonst nicht sieht. Darum geht es am Europäischen Tag der Restaurierung. In ganz Europa öffnen Restauratoren am zweiten Sonntag im Oktober ihre Türen, um Interessierten ihre Arbeitswelt zu zeigen, die sonst im Verborgenen liegt.

Alle Museen sind aufgerufen, sich an diesem Aktionstag zu beteiligen. Da zum jetzigen Zeitpunkt nicht absehbar ist, wie sich die Corona-Pandemie entwickeln wird, wird empfohlen, schon jetzt über Angebote im digitalen Raum nachzudenken.

<https://www.tag-der-restaurierung.de/>